

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / C. Jahn [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Dolchmesser</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 16540</p>
--	---

Beschreibung

Großes Eisenmesser mit geradem Rücken; verziert entlang des Messerrückens mit einer Reihe von kleinen Strichen dazwischen zwei Rillen (vgl. auch mit der Zeichnung von F. Jakobson); Erhaltung: z.T. korrodiert; Griffangel fehlt (nach dem Fundbericht: "Das Messer, dessen Angel abgebrochen ist [...] Länge des Blattes 19,7 cm; Breite 3,9 cm"; vgl. auch mit dem alten Foto der Pappe); Fundkontext: Gräberfeld, Gr. 35 ("Rest eines [...] Knochenhäufchens") (Ausgrabung Peiser 1913); Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "VIII Pag. 4 Nr. 7. I [/] Perkau Kr. [/] Friedland [/] 35"; s. auch Ortsakten PM-A 1184, Bd. 1/8, 29; F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: Pappe 479; wohl Stufe (C3-)D; nach dem Fundbericht: "dazu wol Nr. 34 gehörig"; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa. Abb. CD Katalog: Perkau004

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen
Maße:	Länge: 187 mm; Breite: 38 mm

Ereignisse

Gefunden	wann	späte Römische Kaiserzeit-frühe Völkerwanderungszeit, Anfang 4. Jh.-3. Viertel 5. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Perkau (Parkoszewo), Woj. Warmińsko-Mazurskie, Polen

Schlagworte

- Bewaffnung